

## Die Geschichte der Reh Kendermann GmbH Weinkellerei

- 1920 Carl Reh gründet ein Handelsunternehmen für Trauben, Most und Wein in Leiwen an der Mosel.
- 1927 Carl Reh baut die erste größere Kellerei mit Büro- und Wohngebäuden in Leiwen. In den Folgejahren mietet er weitere Kellereien an.
- 1936 Als erster Winzer an der Mosel lagert Carl Reh seine Weine in geschmacksneutralen, mit Glasfliesen verkleideten Behältern und kauft Qualitätslagen der Mosel zu.
- 1949 Carl Reh erhält den Staatsehrenpreis vom Minister für Landwirtschaft, Weinbau und Forsten für seine besonderen Leistungen im Weinbau.
- Sohn Günther Reh teilt sich bereits im Alter von 21 Jahren die Geschäftsleitung mit seinem Vater.
- 1956 Eine der modernsten Weinkellereien Europas mit vollautomatischer Abfüllanlage wird in Leiwen eingeweiht.
- 1962 Carl Reh stirbt im Alter von 64 Jahren, Sohn Günther Reh übernimmt die alleinige Geschäftsführung. Mit dem weiteren Ausbau des Getränkesortiments und des Weinbauprogramms sowie mit dem Erwerb branchennaher Firmen wird er zum Impulsgeber für innovative Vermarktungsformen in den nachfolgenden Jahren.
- 1987 Carl Reh, Enkel des Firmengründers, übernimmt die Geschäftsführung.
- 1992 Erwerb der Hermann Kendermann GmbH durch die Kellerei Carl Reh GmbH & Co. KG.
- 1995 Als eine der ersten Weinkellereien führt Reh Kendermann die Kaltvergärung ein.
- Carl Reh verleiht Black Tower ein neues, rasantes Image: Die Marke wird Sponsor des Teams Williams-Renault der Formel 1.
- 1996 Ein durchgängiges Qualitätssystem vom Weinberg bis zur Flasche wird etabliert.

- 1999 Zusammenführung der beiden Kellereien Carl Reh und Hermann Kendermann GmbH zur Reh Kendermann Weinkellerei GmbH.
- 2001 Carl Reh erwirbt rund 350 Hektar Weinland im Südwesten Rumäniens, von denen zunächst rund 50 Hektar bewirtschaftet werden.
- 2002 Carl Reh kauft Spitzenlagen für Riesling in Leiwen und Trittenheim an der Mosel zu.
- 2003 In Rumänien wird die Anbaufläche um mehr als 20 Hektar erweitert. Insgesamt sind 70 Hektar bepflanzt.
- 2004 Das internationale Weinmagazin „Weinwelt“ zeichnet Reh Kendermann als „Riesling-Kellerei des Jahres“ aus.
- 2005 Black Tower erreicht einen Absatz von 900.000 Flaschen.
- 2006 In Rumänien werden weitere Hektar mit Reben bepflanzt, sodass die bewirtschaftete Fläche nun bei 180 Hektar liegt.
- 2008 Die Weinkellerei erwirbt in Böchingen/Pfalz einen Hochtankkeller, was eine Ausweitung der Tankkapazität um 15 Millionen auf insgesamt rund 45 Millionen Liter bedeutet.
- Im Februar erreicht die Marke Black Tower die Zielmarke von 12 Millionen verkauften Flaschen. Damit ist Black Tower der meistverkaufte deutsche Markenwein weltweit.
- Im Juli übernimmt Reh Kendermann die Novini Weinkellerei, Gau-Bickelheim.
- Im rumänischen Oprisor, dem Sitz der Carl Reh Winery, sind rund 250 Hektar bepflanzt, rund 170 Hektar der Rebfläche stehen in Ertrag.
- 2009 Carl Reh erhält die Auszeichnung „Weinunternehmer des Jahres national“ des Meininger Verlags.
- 2010 Das Unternehmen Carl Reh feiert 90. Jubiläum.